

der Frage, ob man viel Kummer und Schmerz in der Liebe erlebt habe, worauf drei Viertel der männlichen wie der weiblichen Einsender mit Ja antworten. Unglückliche, unerwiderte Liebe wird von Männern wie Frauen mit etwa 40 Prozent angegeben.



### Das ist dein Liebestyp!

Eine größere Buntheit weisen dann diejenigen Fragen auf, die sich auf den Liebestyp beziehen. Die Männer geben am häufigsten an, daß sie Parzivalnaturen seien; daneben finden sich vielfach die Typen des großen Liebenden und des Durchschnittsmenschen in der Liebe. Recht zahlreich sind unter den Männern auch die offen angegebenen Typen starker Erotik, etwa der stille Genießer, der Sklave der Liebe, der Eroberer, der Casanova.

Die weiblichen Typen beschränken sich im wesentlichen auf folgende Gruppen: Am häufigsten findet sich die Kameradin und Weggenossin; es folgen dann die mütterliche Frau, die Geliebte, die Sehnsuchtsvolle und die Leidenschaftliche; auch die große Liebende und die hingebende Gattin sind noch ziemlich oft vertreten. Nur vereinzelt werden demgegenüber die Katze, der Vampyr, die Idealistin, die Madonna genannt.

Dementsprechend differenzieren sich die Antworten auf die Frage nach dem ersehnten Typ des Liebespartners. Mit der allgemeinen Neigung unserer Einsender zur Ehe stimmt gut überein, daß vom Manne am häufigsten die Kameradin und Mutter ersehnt wird. Weiter: der Gretchentyp, die kluge, die seelische, die geliebte, die hingebende Frau, die Gattin, die geistige und die temperamentvolle Frau. Der Girltypus, der erotische Typus und der Durchschnittsmensch werden weniger zahlreich begehrt. Daneben findet sich eine Anzahl von Sonderwünschen: Greta-Garbo-Typ, Dame, Vollblut, Kokotte, bestimmte Rassetypen, einmal sogar eine Philisterin.

Neben dem Sportmädeltyp wird häufig genug der vollschlanke und üppige Typus ersehnt; Germaninnen, Schwedinnen werden gewünscht, Blonde natürlich bevorzugt, runde, saubere, junge Damen genannt; der eine wünccht sich Schlank und Groß, der andere Klein und Elegant, wieder andere schwärmen für Reizvoll, Niedlich, Anmutig.

Das Ziel der Sehnsucht ist bei den Frauen am häufigsten der geistig oder seelisch hochstehende Mensch, der große Liebende wie auch der knabenhaft Suchende vom Typ des Parzival. Daneben ist vor allem der kraftvoll-männliche Typ, oft mit erotischen Vorzügen, auch der wahre Liebende und der Kamerad wie der Idealist besonders begehrt. Die übrigen Wünsche sind nicht ganz so differenziert wie beim Mann, doch gehen auch sie ziemlich auseinander. Erotische, schöne, reiche Menschen werden ersehnt, Beschützer, zielbewußte, scharmante, doch auch feminine Männer, deka-



dente, ja sogar mehrmals brutale Naturen und Sklavennaturen: Der Mannigfaltigkeit des eigenen Typus entspricht die Verschiedenheit der Wunschrichtung. Die Frauen sind in körperlicher Hinsicht für große, starke, schlanke, gesunde, männliche, rasige, sportliche Typen; hier und da ist, wie auch bei den Wünschen einiger Männer, das Aussehen gleichgültig, während andere hübsche, elegante Männer oder markante Charakterköpfe lieben. Im allgemeinen scheint jedoch der kraftvolle, entweder jugendliche oder aber entsprechend männliche Typ am beliebtesten zu sein; nur einmal wird als Ausnahme ein ausgesprochen dicker Mann gewünscht.